

Ausschreibung Spielbetrieb Sommer 2024 Jugend – Aktive – Senioren

Erstveröffentlichung am 31.10.2023

Inhaltsverzeichnis

I.	ΑI	lgemeines	2
		Grundlagen und Regelungsgegenstand	
		Ansprechpartner Mannschaftswettspielbetrieb	
	3.	Rahmenbedingungen Mannschaftswettspielbetrieb	2
	4.	Fristen und Termine	3
	5.	Mannschaftsnenngebühren	4
	6.	Ballmodus/Ballgestellung	4
II.	M	eldungen	4
	7.	Mannschaftsmeldung	4
	8.	Namentliche Mannschaftsmeldung und Spielberechtigung	5
Ш	. Dı	urchführung der Wettkämpfe	7
	9.	Spieltermine / Spieltage / Spielbeginn / Anzahl der Plätze	7
	10	.Spielverlegung / Spielabsagen / Spielabbruch / Nachholtermine	8
	11	.Spielbericht / Online-Ergebniseingabe	9
	12	.Auf- und Abstieg	. 10
	13	Zusätzliche Regelungen für den Jugendbereich (U12, U15, U18)	. 10
IV	.w	eitere Bestimmungen	11
	14	Spielleiter / Sportaufsicht	11

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



I. Allgemeines

1. Grundlagen und Regelungsgegenstand

Der BTV und seine Regionen führen den Spielbetrieb Sommer durch. Grundlage hierfür sind die Satzung und die Ordnungen des BTV (insbesondere die Wettspielbestimmungen (WSB), die Spiellizenzordnung (SLO) und der Ordnungsgeldkatalog) sowie die Tennisregeln der ITF.

Auf dieser Grundlage wird diese Ausschreibung für den Spielbetrieb im Sommer 2024 für die Ligen ab der Bayernliga und tiefer erlassen. Für die Freizeit-Senioren-Doppelrunden und die Mannschaftswettbewerbe in den Kids-Altersklassen Kleinfeld (U8/U9) und Midcourt (U10) sowie die Winterrunde, die neue "After-Work"-Runde und die Mixed-Runde in den Monaten August und September werden gesonderte Ausschreibungen erlassen. Ebenso gibt es eine gesonderte Ausschreibung für die Regionalliga Süd-Ost.

2. Ansprechpartner Mannschaftswettspielbetrieb

Mannschaftsmeldung und Terminplanung sowie namentliche Mannschaftsmeldung

Für alle Fragen rund um die Mannschaftsmeldung, Terminplanung sowie die namentliche Mannschaftsmeldung sind die Ansprechpartner für die Region Nordbayern (Bayernliga und tiefer) unter der E-Mailadresse sport-nordbayern@btv.de bzw. für die Region Südbayern (Bayernliga und tiefer) unter der E-Mailadresse sport-sport-sport-sport-sport-nordbayern@btv.de erreichbar.

Bitte bei Anfragen per E-Mail immer den Verein und die betreffende Gruppennummer nennen. DANKE!

3. Rahmenbedingungen Mannschaftswettspielbetrieb

Wettbewerbe

Die Wettbewerbe werden in den Altersklassen gemäß § 1 WSB durchgeführt. Je nach Altersklasse und Liga werden die Wettbewerbe mit

Sechser-Mannschaften (6 Einzel und 3 Doppel),
 Fünfer-Mannschaften (5 Einzel und 2 Doppel),
 Vierer-Mannschaften (4 Einzel und 2 Doppel) oder
 Zweier-Mannschaften (2 Einzel und 1 Doppel)

ausgetragen.

Mannschaftsstärke

Damen und Herren: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften
 Damen 30 und 40: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften

Damen 50 bis 65: Vierer-MannschaftenDamen 70: Zweier-Mannschaften

Herren 30 bis 50: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften

Herren 55: Fünfer-Mannschaften

Herren 60: Zunächst Sechser-Mannschaften, darunter Vierer-Mannschaften

Herren 65 bis 75: Vierer-Mannschaften
 Herren 80: Zweier-Mannschaften
 U12, U15 und U18: Vierer-Mannschaften

Gruppenstärke

Jeder Wettbewerb wird in einer nach § 2 Ziffer 2 WSB festgelegten Gruppenstärke in einer einfachen Runde ausgetragen. Bei einer Gruppenstärke von drei oder vier Mannschaften wird mit Hin- und Rückrunde gespielt. Über Ausnahmen entscheiden der Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport sowie die jeweiligen Regionalvorstände Sport.



<u>Altersklassen</u>

•	Herren Damen	Jahrgang 2011 und älter
•	Herren 30 Damen 30	Jahrgang 1994 und älter
•	Herren 40 Damen 40	Jahrgang 1984und älter
•	Herren 50 Damen 50	Jahrgang 1974 und älter
•	Herren 55	Jahrgang 1969 und älter
•	Herren 60 Damen 60	Jahrgang 1964 und älter
•	Herren 65 Damen 65	Jahrgang 1959 und älter
•	Herren 70 Damen 70	Jahrgang 1954 und älter
•	Herren 75	Jahrgang 1949 und älter
•	Herren 80	Jahrgang 1944 und älter
•	U12 Bambina (weiblich) Bambini (Mixed)	Jahrgang 2012 und jünger
•	U15 Knaben Mädchen Mixed	Jahrgang 2009 und jünger
•	U18 Junioren Juniorinnen Mixed	Jahrgang 2006 und jünger

Ergänzende Informationen zu den Altersklassen U15 Knaben und U18 Junioren

Diese Altersklassen werden als gemischte Wettkampfmannschaften ausgeschrieben (§ 13 Ziffer 4 WSB).

Ergänzende Informationen zu den Altersklassen Mixed U15 und Mixed U18

Ein Wettkampf in dieser Altersklasse besteht aus vier Einzel- und zwei Doppelwettspielen. Die vier Einzelwettspiele setzen sich aus zwei männlichen und zwei weiblichen Einzeln zusammen. Die zwei Doppelwettspiele setzen sich aus einem männlichen und einem weiblichen Doppel zusammen. Sind die erforderlichen männlichen und weiblichen Spieler/innen bei einem Wettkampf nicht anwesend, gewinnt der Gegner die betreffenden Wettspiele.

4. Fristen und Termine

Termin • 01.11. − 30.11.	Thema Altersklassenwechsel einer Mannschaft (nur Erwachsene) für alle Ligen im Rahmen der Mannschaftsmeldung	Fundstelle WSB § 9
• 01.11. – 10.12.	Mannschaftsmeldung für alle Ligen	WSB §§ 7, 8, 10
• 01.11. – 31.01.	Erste Lizenzierungsphase	SLO Ziffern 5.1, 6, 7.2
• 20.02. – 15.03.	Zweite Lizenzierungsphase	SLO Ziffern 5.1, 5.2, 6, 7.2
• 20.02. – 15.03.	BTV-Mitgliederbestandsmeldung	BO Ziffer 1
• 20.02. – 15.03.	Namentliche Mannschaftsmeldung für alle Ligen	WSB §12
• 20.02. – 15.03.	Bildung von Spielgemeinschaften im Rahmen der nament- lichen Mannschaftsmeldung	WSB § 16 A
• 16.03. – 10.04.	Nachträgliche Lizenzausstellung sowie Nachmeldung in der namentlichen Mannschaftsmeldung für Jugendliche und Erwachsene	WSB § 12 und SLO Ziffer 4.3
• 16.03. – 15.04.	Einwendungen gegen die namentliche Mannschaftsmeldung	WSB § 18 Ziff. 1
• 16.03. – 15.04.	Die namentlichen Mannschaftsmeldungen besitzen den Status "vorläufig" und sind somit noch nicht verbindlich	WSB § 18 Ziff. 1



• Ab 16.04.

Die namentlichen Mannschaftsmeldungen besitzen den Status WSB § 18 Ziff. 1 "endgültig" und sind somit verbindlich

Legende für die Abkürzungen bei den Fundstellen

WSB = Wettspielbestimmungen | SLO = Spiellizenzordnung | BO = Beitragsordnung

Online-Ergebniserfassung bzw. Ergebnismeldung

Der Heimverein ist verpflichtet, alle Eintragungen im Spielbericht spätestens am ersten Werktag (Samstag zählt nicht als "Werktag") nach dem Wettkampf bis 24.00 Uhr in das BTV-Internet-Portal einzugeben. Für die Bayernligen, Landesligen 1 und 2 muss das Ergebnis noch am Spieltag eingegeben werden. Bei einer Verlegung sind Datum und Uhrzeit des neuen Spieltermins einzugeben. Die Spielstände abgebrochener Wettspiele / Wettkämpfe sind ebenfalls bis zum vorstehend genannten Termin einzugeben.

Rechtsmittel

Auf die in § 45 der BTV-Wettspielbestimmungen genannten Rechtsmittelfristen wird ausdrücklich hingewiesen.

5. Mannschaftsnenngebühren

• Erwachsenen-Mannschaften in Bayern- und Landesligen 1 und 2 57,-€

Erwachsenen-Mannschaften in Nord-/Südligen
 55,- €

Jugend-Mannschaften (U12, U15, U18)
 40,- €

6. Ballmodus/Ballgestellung

In allen Ligen der Erwachsenen- und Jugend-Altersklassen wird der BTV-Verbandsball "BTV 2.0" der Firma Dunlop gespielt mit Ausnahme der U12 Bambina/Bambini: Hier wird ab der Nord-/Südliga 2 und tiefer der Ball Dunlop Stage 1 grün gespielt.

Die Ballgestellung erfolgt nach § 23 WSB. Gemäß Ziffer 2 sind in den Bayern- und Landesligen 1 und 2 auch für die Doppelspiele neue Bälle zu verwenden.

II. Meldungen

7. Mannschaftsmeldung

Alle Jugend- und Erwachsenen-Mannschaften sind gemäß § 10 WSB (bis spätestens 10.12.) zu melden bzw. abzumelden. Dies betrifft sowohl die Bestätigung bestehender Mannschaften, wenn diese in der kommenden Saison im Spielbetrieb verbleiben sollen, als auch die Anmeldung von neuen Mannschaften und die Abmeldung von Mannschaften, sofern diese in der kommenden Saison nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen sollen.

Wechsel der Mannschaftsstärke innerhalb der Altersklasse

In Altersklassen mit Sechser- und Vierer-Mannschaften ist ein Wechsel von einer Vierer- zu einer Sechser-Mannschaft und umgekehrt für die nächste Saison wie folgt möglich: Die <u>bestehende Mannschaft muss</u> <u>abgemeldet</u> und die künftige <u>neue Mannschaft unter Angabe eines "Ligenwunsches" neu angemeldet</u> werden.

Wechsel der Altersklasse bei Jugend-Mannschaften

Die <u>bestehende Mannschaft muss abgemeldet</u> und die künftige <u>neue Mannschaft unter Angabe eines</u> "<u>Ligenwunsches" neu angemeldet</u> werden.

Stand – 31.10.2023 VORTEIL BAYERN Seite 4 von 11



Wechsel der Altersklasse bei Erwachsenen-Mannschaften

Der § 9 der WSB räumt unter gewissen Rahmenbedingungen Erwachsenen-Mannschaften die Möglichkeit eines Altersklassenwechsels ein.

Unter Altersklassenwechsel versteht man einen Wechsel einer <u>bestehenden</u> Mannschaft (keine neu gemeldete Mannschaft) in einer bestimmten Liga in die nächstältere Altersklasse in etwa der gleichen Liga. Die bestehende Mannschaft und deren Liga gehen dabei verloren, wenn dem Wunsch auf Altersklassenwechsel bei der Erstellung der Gruppeneinteilung nachgekommen werden kann. Diese Anträge sind aber immer nur als Wünsche zu verstehen! Freie Plätze für die Berücksichtigung von Anträgen auf Altersklassenwechsel können nur nach vorrangiger Berücksichtigung der §§ 6 bis 8 WSB (Auf- und Abstiegsregelungen) entstehen und sind im Vorfeld oder während der Mannschaftsmeldephase nicht vorhersehbar.

In diesem Zusammenhang ist es ganz wichtig, dass der Status dieser Mannschaften auf "gemeldet", aber auf keinen Fall auf "abgemeldet" gesetzt wird, da die Mannschaft dadurch gelöscht wird und der Antrag somit nicht zum Tragen kommt. Weiter ist zu beachten, dass der Bearbeitungszeitraum für diesen Teil der Mannschaftsmeldung bereits am **30.11. um 23.59 Uhr** endet. Anträge auf Altersklassenwechsel können auch nur dann berücksichtigt werden, wenn diese über die dafür vorgesehenen Abfragen im Rahmen der Mannschaftsmeldung gestellt werden.

Externe Platzanlage bei Heimspielen

Für den Fall, dass eine Mannschaft ihre Heimspiele auf einer anderen Platzanlage austrägt, ist diese Platzanlage mit der fünfstelligen Vereinsnummer im Rahmen der Mannschaftsmeldung bei der betreffenden Mannschaft anzugeben. Für Mannschaften von Tennisgemeinschaften ist diese Angabe verpflichtend.

8. Namentliche Mannschaftsmeldung und Spielberechtigung

Für die namentliche Mannschaftsmeldung (nMM) und Spielberechtigung ist der Abschnitt IV (§§ 12-18) WSB zu beachten. Ausschließlich für die BTV-Ligen gilt: Eine korrekte Reihung von Spielern ohne Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU ergibt sich aus § 14.2 und § 31.6 WSB.

Die Leistungsklasse (LK) einer jeden Person, die diese am ersten Mittwoch im Februar (07.02.2024) besitzt, ist für die Reihung in der nMM ausschlaggebend. Auch nach der Meldephase bleibt diese "Stichtags-LK" in der nMM unverändert erhalten. Ebenso bleibt die Reihenfolge der Personen in der nMM für die gesamte Sommersaison 2024 gleich.

In allen Altersklassen ist für die korrekte LK-Rangreihenfolge in der nMM im LK-Bereich von LK 1,0 bis LK 20,9 auch die Nachkommastelle zu berücksichtigen.

Im Bereich der LK 21,0 bis LK 25,0 kann in allen Altersklassen auch gegen die LK-Rangreihenfolge gemeldet werden.

Für den Mannschaftsführer (MF) muss eine E-Mailadresse und Telefonnummer angegeben werden. Die Datenschutzerklärung für den MF zur Veröffentlichung der Daten muss unterschrieben beim Verein hinterlegt sein.

Für alle Personen, die in der nMM aufgenommen werden sollen, aber noch keine LK besitzen, muss im Vorfeld ein LK-Ersteinstufungsantrag über das BTV-Internet-Portal gestellt werden.

Die zu beantragende LK muss der Spielstärke der Person entsprechen und nachprüfbar begründet werden.

In der "Spielerauswahlbox" der nMM werden nur Personen angezeigt, die das entsprechende Alter haben und im Besitz einer LK sind (Ausnahme für Spieler des Jahrgangs 2014 und jünger siehe nächster Absatz). Für Personen, die noch keine LK haben, kann durch den "Vereinsadministrator" im Bereich "Mitglieder" im BTV-Internet-Portal bei der betreffenden Person ein LK-Ersteinstufungsantrag gestellt werden. Erst nach

Stand – 31.10.2023 **VORTEIL BAYERN** Seite 5 von 11



der Bearbeitung des LK-Ersteinstufungsantrages besitzt die Person eine LK und steht in der "Spielerauswahlbox" in der nMM zur Verfügung.

Ausnahmen bei der LK-Ersteinstufung:

- Spieler des Jahrgangs 2013 erhielten zum 01.10.2023 automatisch die LK 24,0. Unter bestimmten Voraussetzungen konnten LK-Ersteinstufungen für BTV-Kaderkinder dieses Jahrgangs bis max. LK 18,0 vom Verband vorgenommen werden.
- Spieler des Jahrgangs 2014 erhalten gemäß DTB-Durchführungsbestimmungen zur Leistungsklassenordnung erst in der Woche, in der der 01.10.2024 liegt, eine LK-Ersteinstufung.

Neben der Jugendaltersklasse U12 Bambina (nur weiblich) kann in der U12 Bambini auch weiterhin gemischtgeschlechtlich gemeldet und gespielt werden. In der Altersklasse Bambini sind keinerlei Begrenzungen für weibliche und männliche Kinder bei der Meldung und bei den Wettkämpfen vorgesehen.

Auch in den nach Ziffer 3 gemischt ausgeschriebenen Jugendaltersklassen U15 (Knaben) und U18 (Junioren) dürfen weibliche Jugendliche unbegrenzt gemeldet werden.

Die LK-Rangreihenfolge muss in diesen drei Altersklassen im LK-Bereich 1,0 bis 20,9 nur innerhalb des gleichen Geschlechts eingehalten werden. Es kann somit durchaus ein spielstärkerer Junge mit schlechterer LK vor einem Mädchen mit besserer LK gereiht werden.

In den Altersklassen U15 (Knaben) und U18 (Junioren) muss je Wettkampf immer mindestens ein (1) männlicher Jugendlicher eingesetzt werden.

Die Formulierung des § 16 A WSB ("Spielgemeinschaften/Spielen in zwei Vereinen") ermöglicht es nicht, dass ein Spieler, der in einer nMM für die Regionalliga oder Bundesliga enthalten ist, in einem anderen Verein in einer anderen AK noch zusätzlich gemeldet werden kann. Ein Einsatz in zwei Vereinen in unterschiedlichen Altersklassen ist nur im Bereich des BTV (Bayernliga und tiefer) möglich.

Hinweis zum Ausdruck der nMM

Beim Ausdruck der nMM wird dringend empfohlen, auf die Variante "gesamt" zurückzugreifen, da nur in dieser Variante alle relevanten Informationen zu den jeweiligen Mannschaften ausgewiesen werden. Auf diese Variante kann nur mit der Berechtigung "Ergebniserfassung" oder "Vereinsadministration" zugegriffen werden, und diese sollte den Mannschaftsführern zur Verfügung gestellt werden.

Externe Platzanlage bei Heimspielen

Für den Fall, dass eine Mannschaft ihre Heimspiele auf einer anderen Platzanlage austrägt, ist diese Platzanlage mit genauer Bezeichnung und Anschrift im Rahmen der nMM im zweiten Bearbeitungsschritt unter "Infos für gegnerische Mannschaften" anzugeben.

Stand – 31.10.2023 **VORTEIL BAYERN** Seite 6 von 11



III. Durchführung der Wettkämpfe

9. Spieltermine / Spieltage / Spielbeginn / Anzahl der Plätze

Für die Spieltermine ist § 4 WSB zu beachten. Der erste mögliche Spieltag ist Freitag, der 03. Mai 2024. Als regulärer (aber nicht ausschließlicher) Spieltag und Spielbeginn wird für die verschiedenen Altersklassen folgendes festgelegt:

Altersklasse	BTV-Ligen Nord bzw. Süd	Nord- bzw. Südliga 1, 2, 3 usw.
	Bayernliga Landesliga 1 und 2	
Damen Herren	Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Sonn- und Feiertage 9.00 oder 10.00 Uhr bzw. 13.00 oder 14.00 Uhr
Damen 30 – 60	Samstag 13.00 oder 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Samstag 13.00 oder 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 9.00 oder 10.00 Uhr bzw. 13.00 oder 14.00 Uhr
Herren 30 – 60	Samstag 13.00 oder 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr	Samstag 13.00 oder 14.00 Uhr und Sonn- und Feiertage 9.00 oder 10.00 Uhr bzw. 13.00 oder 14.00 Uhr
Damen 65 Herren 65	Mittwoch 10.00 Uhr	Mittwoch 10.00 Uhr
Damen 70 Herren 70	Montag 10.00 Uhr	Montag 10.00 Uhr
Herren 75	Donnerstag 10.00 Uhr	Donnerstag 10.00 Uhr
Herren 80	Dienstag 10.00 Uhr	Dienstag 10.00 Uhr
U12 Bambina Bambini		Samstag 9.00 oder 10.00 Uhr
U15 Knaben Mädchen Mixed		Freitag 15.00 oder 15.30 Uhr und in Ausnahmen Samstag 9.00 Uhr
U18 Junioren Juniorinnen Mixed		Samstag 9.00 oder 10.00 Uhr

Davon ggf. abweichende Spieltage bzw. Anfangszeiten und ggf. Spielorte gehen aus den Spielplänen im BTV-Internet-Portal hervor und sind verbindlich.

Als Spieltag zählt der Kalendertag, an dem der Wettkampf begonnen wurde.

Anzahl der Plätze

Pro Wettkampf sollen auf einer Anlage mindestens drei Plätze bei Sechser- und Fünfer-Mannschaften bzw. zwei Plätze bei Vierer-Mannschaften und Zweier-Mannschaften zur Verfügung stehen. Der Heimverein ist dafür verantwortlich, dass die benötigten Plätze pünktlich zur Verfügung stehen. Eventuell noch laufende Wettspiele von Mannschaften (z.B. Jugend-Wettkämpfe) können auf einem Platz zu Ende gespielt werden. Die Entscheidung, in welcher Reihenfolge die Wettspiele fortgesetzt werden, trifft der Oberschiedsrichter des noch laufenden Wettkampfes.

Finalrunde

In Altersklassen, in denen es keine Regionalliga Süd-Ost Gruppen gibt, wird der Bayerische Meister in einem Entscheidungsspiel zwischen dem Sieger der Bayernliga Nord- und dem Sieger der Bayernliga Süd-Gruppe ermittelt. Das Entscheidungsspiel wird durch den Vizepräsident und Leiter des Ressort Sport (oberste Sportaufsicht) terminiert, wobei jährlich abwechselnd das Heimrecht zwischen den Bayernliga Meistern Nord und Süd getauscht wird.

Stand – 31.10.2023 **VORTEIL BAYERN** Seite 7 von 11



10. Spielverlegung / Spielabsagen / Spielabbruch / Nachholtermine

Spielverlegung

Bei Verletzung, Erkrankung oder Abwesenheit von einem oder mehreren Spielern einer Mannschaft an einem Spieltag besteht für diese Mannschaft kein Anspruch auf eine Spielverlegung.

Auch nicht bei Teilnahme von Spielern an Veranstaltungen des Vereins, hierfür besteht im Rahmen der Mannschaftsmeldung die Möglichkeit der Beantragung eines (1) Sperrterminwunsches.

Spielverlegungen sind bei gegenseitigem Einverständnis der beteiligten Mannschaften <u>ohne Genehmigung</u> <u>des Spielleiters</u> wie folgt möglich:

- auf eine andere Uhrzeit am selben Spieltag
- auf einen früheren Spieltermin
- auf einen späteren Spieltermin bis einschl. 28.07.2024

Spielverlegungen auf einen Termin nach dem 28.07.2024 sind <u>nicht zulässig</u>. Ferner sind Spielverlegungen von Begegnungen mit Mannschaften des gleichen Vereins auf einen späteren Spieltag nur zulässig, wenn am angesetzten Spieltag der Wettkampf aufgrund der Witterung nicht möglich ist und der zuständige Spielleiter dem neuen Termin zustimmt.

Änderungen eines Spieltermins (Spieltag und/oder Spielbeginn) müssen durch den Heimverein unverzüglich in das BTV-Internet-Portal eingegeben werden, denn sie werden erst mit dieser Eingabe wirksam. Eine gesonderte Information an den Spielleiter ist zwar nicht notwendig, jedoch können die Spielleiter die Neuansetzung in begründeten Fällen ablehnen und einen neuen Termin festlegen. Der Heimverein muss das Einverständnis des Gegners auf Anforderung des Spielleiters nachweisen können.

Wartezeit vor Spielabsage am Spieltag

Wenn ein Wettkampf nicht begonnen werden kann (§ 38.1 WSB), muss mindestens 2 Stunden ab dem offiziellen Spielbeginn gewartet werden. Erst danach darf der Wettkampf endgültig abgesagt und verlegt werden. Vorherige Absagen sind nicht zulässig.

Spielabbruch

Wird durch den Oberschiedsrichter entschieden, dass der Wettkampf an diesem Tag nicht mehr beendet werden kann, muss noch am Spieltag ein Nachholtermin vereinbart werden.

Nachholtermine / Fortführungstermine

Kann aufgrund der Witterungsverhältnisse oder der Platzbeschaffenheit ein Wettkampf nicht durchgeführt / fortgeführt werden, haben sich die Mannschaften noch am Spieltag auf einen Nachholtermin / Fortführungstermin bis spätestens 28.07.2024 zu einigen.

Im Einvernehmen beider Mannschaften kann der Wettkampf auch auf der Anlage des Gastvereins ausgetragen werden, dem Heimverein obliegen aber weiterhin die Pflichten nach den WSB (z.B. Ballgestellung, Ergebniseingabe usw.).

Der – ggf. auch nur vorläufig – vereinbarte Nachholtermin / Fortführungstermin ist einschließlich des Grundes der Verlegung umgehend – spätestens aber unter Einhaltung der Frist für die Ergebniseingabe – durch den Heimverein im BTV-Internet-Portal unter Bemerkungen einzugeben.

Erfolgt keine Einigung, so ist dies spätestens unter Einhaltung der Frist für die Ergebniseingabe – durch den Heimverein im BTV-Internet-Portal unter Bemerkungen einzugeben. Der Spielleiter legt dann einen Nachholtermin / Fortführungstermin, unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Platzkapazitäten, fest.

Der Spielleiter kann Nachholtermine ablehnen und neu ansetzen.

Stand – 31.10.2023 VORTEIL BAYERN Seite 8 von 11



Hitzeregelung

Unter den Voraussetzungen der BTV-Handlungsanweisung zu § 20.5 WSB (Hitzeregelung) kann ein Spieltag wegen extremer Hitze verlegt werden. Der Spielbeginn kann aber auch in beiderseitigem Einverständnis jederzeit z.B. in die frühen Morgenstunden vorverlegt werden. Hierbei wird empfohlen, auf möglichst vielen Plätzen gleichzeitig zu beginnen. Die Heimvereine sollten für die Spieler ausreichend Wasser sowie Sonnenschutzmöglichkeiten bereitstellen. Die Pause zwischen dem letzten Einzel und dem Beginn der Doppel kann einvernehmlich verlängert werden, der Zeitpunkt für die Abgabe der Doppelaufstellungen nach § 36.4 WSB bleibt aber bestehen.

11. Spielbericht / Online-Ergebniseingabe

Der Spielbericht ist eine Urkunde! Auf § 41 WSB wird ausdrücklich hingewiesen.

Eintragungen (insb. Spielernamen) sind so vorzunehmen, dass Eindeutigkeit besteht. Der Spielbericht wird ggf. für Entscheidungen der Sportaufsicht herangezogen.

Der Oberschiedsrichter ("OSR") ist vor Beginn des Wettkampfes festzulegen und in den Spielbericht einzutragen. Unterbleibt dies, ist automatisch bei Erwachsenen-Wettkämpfen der MF der Gastmannschaft, bei Jugend-Wettkämpfen der Betreuer der Gastmannschaft, der OSR. Dieser muss dann auch im Spielbericht eingetragen werden und hat den Bericht zu unterschreiben.

Ein fehlender OSR im Spielbericht und/oder bei der Online-Ergebniseingabe wird mit einem Ordnungsgeld belegt. Nur ein wirklich anwesender und eingetragener OSR, der den Spielbericht auch unterschrieben hat, darf im BTV-Internet-Portal eingegeben werden.

Bei den Eintragungen in den Original-Spielbericht und damit auch bei den Eingaben in das BTV-Internet-Portal ist ferner auf folgendes zu achten:

- a) Das **Ergebnis** des dritten Satzes, der als **Match-Tiebreak** bis 10 Punkte gespielt wird, ist immer mit dem tatsächlichen Ergebnis (10:3, 12:10 usw.) einzutragen. Gewertet wird dieser mit 1:0 bzw. 0:1 Sätze und 1:0 bzw. 0:1 Spiele.
- b) Bei **Abbruch bzw. Aufgabe** eines Wettspiels zweier Spieler muss immer der Spielstand zum Zeitpunkt des Abbruches bzw. der Aufgabe in den Spalten der Satzergebnisse eingetragen werden. Bei Aufgabe werden Punkte von begonnenen, aber nicht beendeten Spielen nicht eingetragen. Bei Aufgabe muss bei dem unterlegenen Spieler auch ein "w.o." markiert werden. Erst in den Additionsspalten für die Matchpunkte, Sätze und Spiele erfolgt die logische Umsetzung des Endergebnisses.
- c) Wenn ein Einzel oder Doppel überhaupt nicht stattfindet, darf auf keinen Fall im Spielbericht ein 6:0/6:0 in den Spalten der Satzergebnisse eingetragen werden, sondern nur in den Additionsspalten 1:0, 2:0 und 12:0 für die Matchpunkte, Sätze und Spiele. Bei der Online-Eingabe darf in solchen Fällen nur ein "w.o." beim unterlegenen Spieler markiert werden. Die weitere Vervollständigung wird durch das System vorgenommen.
- d) Bei der **Absage eines gesamten Mannschaftswettkampfes** ist darauf zu achten, dass das Datum, die Uhrzeit und die Person, welche die Absage mitgeteilt hat, unter "Bemerkungen" eingetragen werden. In jedem Fall ist die Absage sowohl dem gegnerischen Verein als auch dem zuständigen Spielleiter schriftlich (auch Fax oder E-Mail § 20.1 WSB) mitzuteilen.
- e) Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass immer klar zwischen einem **Abbruch** und einer daraus resultierenden **Fortführung** einerseits und einer reinen Verschiebung andererseits (Wettkampf hat am ursprünglichen Spieltag gar nicht begonnen) unterschieden wird. Dies muss im "Kopfbereich"

Stand – 31.10.2023 **VORTEIL BAYERN** Seite 9 von 11



des Spielberichts angeklickt und mit Datum und Uhrzeit eingegeben werden. Dieser Sachverhalt sollte nicht nur unter "Bemerkungen" eingeben werden!

- f) Folgende Informationen im **Feld "Bemerkungen"** sind unnötig und sollten daher nicht eingetragen werden: "Spielzeit von bis", "Unterbrechung von bis", "Spieler A für Spieler B im Doppel Nr.1 bei TC Musterhausen", "Harmonischer Verlauf", "keine" oder "----" u.ä.
- g) Wird in den Nord- bzw. Südligen nach § 34.3 WSB ein sog. Ersatzspieler (Spieler des eigenen Vereins) eingesetzt, muss für die Prüfung durch den Spielleiter zwingend unter "Bemerkungen" der Name des Spielers sowie das gespielte (aber nicht gewertete) Ergebnis angegeben werden fehlende Bemerkungen werden als unvollständige Ergebniseingabe mit einem Ordnungsgeld sanktioniert.

Bei der Eingabe des Spielberichtes in das BTV-Internet-Portal sind die Angaben des Original-Spielberichtes einschließlich aller Bemerkungen komplett und wörtlich zu übernehmen.

Der Gastverein ist verpflichtet, die vom Heimverein eingegebenen Daten im Spielbericht auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen.

Versehentliche Falscheingaben können vom Heimverein bis zum 2. Tag nach dem Spieltermin noch korrigiert werden, Gastvereine haben sich deswegen immer zunächst an den Heimverein zu wenden. Spätere Korrekturen sind nur durch die Spielleiter möglich.

12. Auf- und Abstieg

Der Auf- und Abstieg ist in Abschnitt II (§§ 6 bis 8) WSB geregelt. Auf §§ 42 und 43 WSB wird hingewiesen.

13. Zusätzliche Regelungen für den Jugendbereich (U12, U15, U18)

Zählweise in der Altersklasse U12 (Bambina | Bambini) – "No-Ad" ("ohne Vorteil-Spiel"), § 19 WSB In der U12 kommt in allen Ligen in allen Einzel- und Doppelbegegnungen die Zählweise "No-Ad" zum Tragen.

LK-Wertung bei gemischtgeschlechtlichen Wettspielen

Laut DTB-Durchführungsbestimmungen zur LK-Ordnung § 7 Ziffer 3 werden gemischtgeschlechtliche Wettspiele bei den gemischt ausgeschriebenen Jugend-Mannschaftswettbewerben U12 Bambini, U15 Knaben und U18 Junioren für die LK-Wertung berücksichtigt.

Mannschaftsaufstellung bei Mixed U15 und Mixed U18

Bei den Altersklassen Mixed U15 und Mixed U18 sind die beiden männlichen Einzelwettspiele auf den Positionen 1 und 2 im Spielbericht einzutragen und die beiden weiblichen Einzelwettspiele auf den Positionen 3 und 4. Das männliche Doppelwettspiel ist als Doppel Nummer 1 und das weibliche Doppelwettspiel als Doppel Nummer 2 im Spielbericht einzutragen.

Endrunden in der U12 / U15 / U18

Die jeweiligen Gruppensieger der Nord- bzw. Südligen 1 der Altersklassen U12, U15, U18 sind berechtigt, an der Endrunde zur Regions-Mannschaftsmeisterschaft teilzunehmen. Näheres dazu regelt die Ausschreibung zur Regions-Mannschaftsmeisterschaft.

Stand – 31.10.2023 **VORTEIL BAYERN** Seite 10 von 11



IV. Weitere Bestimmungen

14. Spielleiter / Sportaufsicht

Die Spielleiter überwachen in ihrer Funktion als Sportaufsicht die fristgerechte nMM, die ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe samt zeitgerechter und vollständiger Ergebniseingabe sowie die Einhaltung der WSB. Sie sind verpflichtet, festgestellte Fehler und Mängel zu korrigieren – entsprechende Korrekturvermerke zu Spielberichten können im BTV-Internet-Portal nachgelesen werden.

Die Sportaufsicht für die Durchführung des Spielbetriebs wird gemäß § 5.3 WSB den nachfolgend genannten Spielleitern übertragen. Die Sportaufsicht ist berechtigt, in ihren Altersklassen Ordnungsgeldbescheide zu verhängen sowie Disziplinarmaßnahmen nach § 3.3 der Rechts- und Schiedsgerichtsordnung des BTV gegen Vereine oder Spieler auszusprechen.

Die Spielleiter und deren Kontaktdaten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Wir wünschen allen Mannschaften und Spieler:innen eine erfolgreiche, aber auch faire und verletzungsfreie Sommersaison 2024.

Christian Wenning

BTV-Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport (GB 5)

Robert Engel

Jürgen Peschanel

Regionalvorstand Sport (GB 5) Region Nordbayern

Regionalvorstand Sport (GB 5) Region Südbayern

Alle Informationen zur Sommersaison 2024 siehe BTV-Internet-Portal "Spielbetrieb" >> "Sommer/Winter/Mixed" >> "Sommer 2024" bzw. >>HIER.

Stand – 31.10.2023 VORTEIL BAYERN Seite 11 von 11